

GLOBAL MANAGEMENT

SONDERDRUCK

GLOBAL MANAGEMENT als Beilage im Handelsblatt am 20. Oktober 2008.

WELTMARKTFÜHRER

MADE IN GERMANY

Deutsche Unternehmen bleiben auch 2008 Exportweltmeister
Zählt die Exportwirtschaft zu den Gewinnern der Globalisierung?

WALLONIE

Attraktive Fördermittel
schaffen Standortvorteile

GEOINFORMATIONEN

Besser in Vertrieb
und Marketing

EXPORTFACTORING

Liquidität der Kunden im
Ausland sichern

Mit Technik Raum und Zeit überwinden

GRENZENLOS Global Management im Gespräch mit Thomas Fichtner, Geschäftsführer der meetwise GmbH, über funktionale und effiziente Konferenztechniken als Erfolgsfaktor im Zuge der Globalisierung. Denn Telefonkonferenzen über Grenzen hinweg sind in vielen Unternehmen eine fast alltägliche Anforderung.

Bitte stellen Sie uns Ihr Unternehmen vor, gehen Sie auf die Positionierung am Markt ein und erzählen Sie uns kurz von Ihrem geschichtlichen Background.

Die meetwise GmbH ist ein im Dezember 2007 gegründetes sächsisches IT-Unternehmen mit Sitz in Chemnitz. Als Spezialist für „anwenderfreundliche hardwarebasierte Konferenztechnik“ helfen wir mit unseren Produkten vorrangig mittelgroßen und kleinen Unternehmen, die Effektivität von Meetings aller Art zu verbessern. Dazu zählen in erster Linie Telefonkonferenzen, aber auch Schulungen und kleinere Besprechungen, bei denen sich Teilnehmer aus der Ferne via Internet zuschalten. Wir bieten ein Standalone-Gerät an, mit dem die Bildschirmhalte in Echtzeit übertragen werden können.

Welche Lösungen halten Sie für potenzielle Kunden bereit, die den Anforderungen einer globalen Meeting- und Konferenzwelt gerecht werden?



EINFACH Der meetwise reporter lässt sich wie ein Telefon leicht anschließen und bedienen. Zusätzliche Software oder IT-Kenntnisse werden nicht benötigt.

Immer mehr Unternehmen arbeiten auf internationalem Parkett in global verteilten Teams zusammen. Niemand möchte sich im Vorfeld einer Online-Besprechung mit der Technik beschäftigen müssen, erst die Bedienung eines komplexen Systems erlernen oder sogar einen Administrator bemühen. Wir haben uns bei der Entwicklung des meetwise reporter an diesen Wünschen orientiert. Ähnlich einem Telefon kann der reporter unkompliziert angeschlossen bzw. bedient werden. Eine zusätzliche Software wird nicht benötigt. Lediglich zwei Kabelverbindungen müssen gesteckt werden. Dann ist der reporter betriebsbereit.

Gehen Sie bitte auf die Vorteile und Alleinstellungsmerkmale Ihrer Lösungen ein.

An erster Stelle steht für uns die Nutzerfreundlichkeit unserer Produkte, was ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis impliziert. Wie oft werden international angelegte Telefonkonferenzen einberufen, bei denen Sprach- und Kulturbarrieren überwunden werden müssen. Entscheidend für die Effektivität einer Telefonkonferenz ist meines Erachtens die Arbeit an ein und demselben Dokument. Der Schlüssel dazu liegt in einer erstklassigen, d. h. schnellen Bildschirmübertragung, bei der kaum Verzögerungen auftreten, sowie in einer ganz besonderen Einfachheit der Bedienung für den Kunden. Genau diesen Ansatz verfolgen wir mit unserem reporter. Zudem handelt es sich beim reporter um eine Einmalinvestition, bei welcher der Return on Investment (ROI) durchschnittlich nach einem halben Jahr erreicht wird. Im Fall einer Softwarelösung werden üblicherweise jährlich Nutzungsgebühren nach Anzahl der Konferenzen und der (festen) Teilnehmer berechnet. Eine weitere wichtige Eigenschaft vom reporter ist die Plattformunabhängigkeit. Es entsteht kein Installations- und Konfigura-



tionsaufwand, alle Betriebssysteme werden unterstützt, zusätzliche Softwaretools werden nicht benötigt. Die während der Konferenz übertragenen Daten werden vom meetwise reporter verschlüsselt. Die hierfür eingesetzte Technologie entspricht dem Bankenstandard.

Mit welchen Entwicklungen rechnen Sie in den nächsten zwei bis drei Jahren in der ITK-Branche und wie positioniert sich Ihr Unternehmen in diesem Kontext?

Was den Markt der Telefonkonferenzen betrifft, also Meetings mit mindestens einem entfernten Teilnehmer, hat das Wachstum gemessen an den Telefonminuten jährlich ca. 35 Prozent betragen – Tendenz steigend. Gleichzeitig nimmt die Wichtigkeit der konstruktiven Zusammenarbeit in Teams überproportional zu, denn Know-how entsteht vorrangig durch die Zusammenarbeit von Spezialisten. Diese Spezialisten sind jedoch verschieden lokalisiert und auf die Einbindung durch sinnvolle Software- und Hardwaretools angewiesen, die wiederum den Anforderungen an Effektivität und Rentabilität genügen müssen. Informationen unter: www.meetwise.de/gm